

Zu wenig Hausaufgaben!

Beitrag von „Ines“ vom 7. Mai 2006 16:01

In meiner vierten Klasse gibt es immer mal wieder Beschwerden darüber, dass die Hausaufgaben zu viel, zu wenig oder was auch immer sind. Den Eltern, die sich mehr Hausaufgaben wünschen könnte ich doch Materialien mitgeben, die die Möglichkeit zur Selbstkontrolle bieten, oder?

LG Ines

Beitrag von „leppy“ vom 7. Mai 2006 17:15

Natürlich würde ich als erstes an Deiner Stelle darüber nachdenken, ob etwas dran ist. Allerdings denke ich, dass Du Dir schon Gedanken über Art und Umfang Deiner Hausaufgaben machst und das würde ich den besorgten Eltern auch mitteilen. Außerdem würde ich eventuell eine Zeit-Verabredung treffen, wie viele Minuten bei zügigem Arbeiten (ohne Pausen und viel Ablenkung) das Maximum sein sollten, nach dem mit einer Mitteilung durch die Eltern abgebrochen wird.

Was ich schon gemacht habe: Buchseiten/ Aufgaben aus dem Buch angegeben, auf denen jederzeit zum Thema geübt werden kann, weil ich wusste, dass sie in der Einheit nicht verwenden würde.

Gruß leppy

Beitrag von „metti“ vom 7. Mai 2006 18:50

Huhu,

ich habe mal - probeweise - einen Hausaufgabenwochenplan gemacht. Eltern und Kinder waren begeistert! Aber: es macht natürlich doch mal wieder Mehrarbeit, und du kannst schlecht sagen: macht das bitte zuhause fertig. Man muss also besonders gut vorplanen und nachkontrollieren....

LG
Metti

Beitrag von „Ines“ vom 8. Mai 2006 06:33

Hallo metti,

an einer anderen Schule habe ich das mit dem Hausaufgabenplan auch schon gemacht. Da habe ich mit einer Kollegin parallel gearbeitet und wir hatten einen gemeinsamen Hausaufgabenplan. In der vierten Klasse finde ich nur auch die Kontrolle recht aufwändig. Wie machst du das?

LG Sylvia